

Artikel vom 24.04.2019

Junge Union Weiherhammer

Julian Kraus weiter Vorsitzender der JU



Die Werbung von neuen Mitgliedern - aktuell sind es beachtliche 70 - und die Kommunalwahl nannte der zum ersten Mal bestätigte Vorsitzende der Jungen Union (JU) Julian Kraus als Schwerpunkte für die nächsten zwei Jahre. Ihm zur Seite stehen als Stellvertreter Maximilian Kohl und Sebastian Biller (neu) sowie Geschäftsführer Andreas Helgert. Die Kasse bleibt in den Händen von Andreas Klapper. Stefan Wildenauer schreibt die Protokolle. Beisitzer sind Christoph Wagner, Andreas Schwirzer, Michael Härtl, Lukas Reger (neu) Isabel Berl (neu) Thomas Janner (neu) Franziska Krauß, Dominik Callejon (neu). Als Revisoren fungieren Stefanie Poerschke und Dominik Härning. Altersbedingt musste die JU auf eine Wiederwahl von Michael Säckl verzichten. Ihm dankte Kraus mit einem Präsent für fast 20-jährige Mitarbeit. Kraus zeigte die traditionellen und neuen Aktivitäten auf. Die Christbaum-Sammelaktion wurde gerne angenommen. Johannisfeuer und Weihnachtsmarkt erfreuten sich großer Beliebtheit. Bei "Weihnachten am Beckenweiher" müsse logistisch nachgebessert werden, um den Ansturm künftig besser bewältigen zu können. Die Erfolge machten sich auch im Kassenbericht bemerkbar. Aus dem Erlös erhält die Mittelschule ein Tischfußballkicker im Wert von 500 Euro. "Wir wollen noch mehr junge Leute für die Politik begeistern. Gerade auf kommunaler Ebene kann man aktiv mitgestalten. Deshalb wird die JU einige Kandidaten auf der Gemeinderatsliste anbieten" sagte Kraus. Und: "Wir stehen geschlossen hinter Ludwig Biller. Er soll auch nach dem 22. März 2020 auf dem Bürgermeisterstuhl im Rathaus sitzen." Ferner bemerkte Kraus, dass mit Christian Doleschal ein echter JU-ler aus der Region eine Chance habe, künftig die Interessen der Oberpfalz in Brüssel zu vertreten. Auf die Veranstaltung zur Europawahl am 24. April im BHS-"News" mit Finanzminister Albert Füracker und Doleschal wies CSU-Vorsitzender Severin Hirmer hin. Kreisvorsitzender Benedikt Grimm lud zur Kreisversammlung

am 11. Mai nach Oberwildenau ein und warb für die Unterstützung der "Jungen Liste" zur Kreistagswahl. Für Fragen rund um die Gemeindepolitik standen Bürgermeister Biller und Fraktionssprecher Bernd Heibl Rede und Antwort.